

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845**

337 (8.12.1845)

# Karlsruher Tagblatt.

Nro. 337. Montag den 8. Dezember 1845.

## Bekanntmachungen.

(2) [Schuldenliquidation.] Ueber das Vermögen des Kaufmanns Jakob Wenz von hier ist Sankt erkannt und Tagfahrt zum Nichtsstellungs- und Vorzugsverfahren auf Montag den 22. Dezember 1845, Vormittags 8½ Uhr, auf diesseitiger Amtskanzlei festgesetzt, wo alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse zu machen gedenken, solche, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Sankt, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte, welche sie geltend machen wollen, zu bezeichnen haben, und zwar mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweis- Urkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln. Zugleich werden in der Tagfahrt ein Massepfleger und ein Gläubiger-Ausschuss ernannt, Borg- und Nachlassvergleiche versucht, und es sollen in Bezug auf Borg- und Nachlassvergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubiger-Ausschusses die Nichterscheinenen als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Karlsruhe den 15. November 1845.

Großb. Stadtkanzl.

A. Lamey

E. Dänker.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Hausversteigerung.] Aus dem Nachlasse des Herrn Partikulier Louis Görger wird auf Antrag der Erben sein dreistöckiges Wohnhaus Nr. 21. der Karl-Friedrichstraße nebst Zugehörde in der Wohnung des Erblassers: Dienstag den 9. d. M., Vormittags 9 Uhr, zum dritten und letzten Male öffentlich versteigert. Karlsruhe den 1. Dezember 1845.

Großb. Stadtratsrevisorat.

Serhard.

(3) [Hausversteigerung.] Dienstag den 16. Dezember l. J., Vormittags 10 Uhr, wird bei unterzeichneter Stelle im Vollstreckungswege zu Folge richterlicher Verfügung das dem Bierbrauer Philipp Hambricht gehörige zweistöckige Haus, mit Holzremise, Querbau, zweistöckigem Seiten- nebst Querbau, eingerichtet zu einer Bierbrauerei, Stallung, in der Karlsstraße neben Wirth Klipsel und neben Schmidmeister Prinz, versteigert, und der Zuschlag erfolgen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten ist.

Karlsruhe den 10. November 1845.

Bürgermeisteramt.

A. A.

Helmle.

Adv. Müller.

(1) [Pferdversteigerung.] Nächsten Donnerstag den 11. d., Vormittags 9 Uhr, wird im Kasernenhof zu Gottesau, ein austrangirtes Artillerie-Pferd gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 8. Dezember 1845.

G. Koch, Regimentsquartiermeister.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Langestraße Nro. 177. sind im zweiten Stock zwei schön tapezirte Zimmer, beide auf die Straße gehend, zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

## Vermischte Nachrichten.

(2) [Kapitalgesuch.] Es werden 2000 fl. gegen Versicherung auf Liegenschaften auf dem Lande, im gerichtlich taxirten Werthe zu 3100 fl., zu 5 pCt. aufzunehmen gesucht, und ist das Nähere zu erfragen bei Bierbrauer G. Clever dahier.

(2) [Gesuch.] Es wird auf Weihnachten ein braves Mädchen gesucht, welches kochen kann und mit Kindern umzugehen versteht. Wo? erfährt man im Comptoir dieses Blattes.

(2) [Gesuch.] Ein solides Mädchen, welches die Kocherei und die häuslichen Arbeiten versteht, wird auf das kommende Ziel, Langestraße Nro. 26., gesucht.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, wünscht auf Weihnachten einen Dienst zu erhalten. Näheres Karlsstraße Nro. 15., im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes Dienstmädchen, das kochen kann, mit Kindern umzugehen versteht, und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf nächstes Ziel einen Platz. Gute Behandlung wird großem Lohne vorgezogen; zu erfragen Langestraße Nro. 137.

(1) [Verlorenes.] Verlorenen Samstag Nachmittag ging dahier eine goldene Vorstecknadel, bestehend aus einer großen, mit Steinen besetzten und einer kleinen goldenen Nadel, beide durch ein goldenes Kettchen verbunden, verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine angemessene Belohnung auf dem Kontor dieses Blattes abzugeben.

(1) [Vermisster Löffel.] Es ist ein silberner Löffel, welcher die Zeichen M. R. K. trägt, in diesen Tagen abhanden gekommen. Wer über denselben genügende Auskunft zu geben vermag, erhält eine Belohnung von 1 fl. 45 kr.



**Hüffel, Dr. Ludw.** Präl., Briefe über die Unsterblichkeit der menschlichen Seele. Zweite, verbesserte und mit einem Anhange vermehrte Auflage. fl. 1.

die Unsterblichkeit der menschlichen Seele, oder die persönliche Fortdauer des Menschen nach dem Tode. Zweite, verbesserte Auflage. fl. 1. 30 fr.

**Peter Parley's Erzählungen** über Europa, Asien, Afrika und Amerika. Zweite vermehrte Auflage. Mit 115 Abbildungen und vier colorirten Karten. In schönem englischen Einband. fl. 2. 42 fr.

Die erste, obgleich starke Auflage vergriff sich in einem Jahr, gewis der beste Beweis, daß diese Jugendschrift zu den vorzüglichsten gehört, welchen Rang ihr auch zahlreiche kritische Stimmen und die öffentliche Anerkennung schon längst ertheilt haben. Da das Werkchen lange Zeit gefehlt hat, so wird die neue Auflage doppelt willkommen sein.

**Quelle nützlicher Beschäftigungen zum Vergnügen der Jugend.** Herausgegeben von E. W. Döring. Neue billige Ausgabe.

Preis eines Bandes mit schwarzen Kupfern fl. 1. 48 fr. (früher fl. 3. 36 fr.)  
" " " " colorirten Kupfern fl. 3. 36 fr. (früher fl. 11.)

Von diesem bekannten vortreflichen Kinderbuche, das auf überraschende Weise Belehrung mit Unterhaltung verbindet, wurde so eben eine neue Ausgabe, und zwar zu einem bedeutend ermäßigteren Preise als die frühere veranstaltet.

Erschienen sind 5 Bände; es ist aber durchaus nicht nöthig, diese Sammlung vollständig zu besitzen, indem jeder Band für sich abgeschlossen ist.

Auch einzelne Nummern des Werkes werden zu 3 fr. oder 1 ggr. mit schwarzen Tafeln und zu 6 fr. oder 2 ggr. mit colorirten Tafeln abgegeben. Eine solche Nummer mit einer Abbildung gibt mehrere Tage lang die angenehmste Beschäftigung.

Aus den letzten Bänden können nur wenige Nummern noch einzeln abgegeben werden, da deren Vorrath fast ganz vergriffen ist.

**Namfan,** Ritter Andreas von, die Reisen des Crus. Aus den französischen und englischen Originalen neu übersezt, und mit einem Vorworte begleitet von Dr. J. N. Müller. Dompräbendar zu Freiburg. fl. 1. 36 fr.

**Scharfstein,** eine Sammlung der unterhaltendsten und interessantesten Erzählungen, Anekdoten ac. zur Lectüre für alle Stände. Jung und Alt, aus den angehenden Aufsätzen ausgewählt. 6 Bände. fl. 2. 24 fr. Jeder Band einzeln 4 fr.

**Schütt, Fr.,** geschichtliche Darstellungen zu Fr. von Schiller's dramatischen Werken.

Inhalt: Wallenstein, Don Carlos, Fiesko, Maria Stuart, Johann von Arc, Wilhelm Tell. fl. 1. 48 fr.

**Schubmann, Th.,** Vorlegblätter zum Thierzeichnen. fl. 1. 24 fr.

**Erstes Heft,** schwarz. fl. 1. 48 fr.

**Zweites Heft,** schwarz. fl. 1. 48 fr.

**Londrud** fl. 2. 20 fr.

**Stern,** Professor und Direktor des evangelischen Schullehrerseminariums, Communionbuch für Wahrheit und Frieden des Herzens Suchende, nebst einem vorangehenden Heilsweg. Mit 1 Etablisch. 36 fr.

## Museum

Montag, den 15. d. M., findet die zweite Abendsunterhaltung im Museum statt.

Anfang 7 Uhr, Ende 11 Uhr.

Die Commission!

## Eintracht.

Montag, den 8. December.

Die gewöhnliche Mittwochsvorlesung findet, für diese Woche ausnahmsweise, heute, Montag d. 8., Abends präcis 6 Uhr statt.

Das Comite.

## Eintracht.

Sonntag den 14. December, Vormittags 11 Uhr, wird die statutenmäßige **Generalversammlung** abgehalten. Die zur Verhandlung kommenden Gegenstände sind im Conversationslokale angeschlagen. Nach dem Schlusse der Verhandlung findet zur Feier des Stiftungstages der Gesellschaft ein Mittagessen statt, wozu die Subscriptionliste im Gesellschaftslokale aufgelegt ist.

Karlsruhe den 30. November 1845.

Das Comite.

## Gewerb-Verein.

Montag den 8. Dezember l. J., präcis 7½ Uhr Abends, Sitzung im Vereinslokale, wobei zur Tagesordnung kommen:

- 1) Besprechung über holzgenagelte Fußbekleidung.
- 2) Kommissionsbericht über leinene Feuerzeimer.
- 3) Ueber Bereitung gebleichter Schellackpolitur.
- 4) Anschaffung einiger neuen Werke.
- 5) Aufnahme vorgeschlagener Mitglieder.

Die verehrten Herren Mitglieder werden zu zahlreicher und pünktlicher Erscheinung eingeladen.  
Der Vorstand.

## Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 9. Dezember: **Der Freischütz.** Romantische Oper in 3 Aufzügen, von Fr. Kind; Musik von K. M. von Weber.

## Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesigen evangelischen Gemeinde. (Geboren.)  
Den 10. September. Auguste Juliane Wabette, Vater Aug. Wagner, Bürger und Bäckermeister.

Den 10. Elisabeth, Bat. Johann Wittmann, Bürger und Schneidermeister in Bretten.

Den 14. Wilhelm Victor Karl, Bat. Franz Perrin, Bürger und Kaufmann.

Den 19. Jakob, Bat. Karl Wagner, Schreiner, Bürger in Gochsheim.

Den 20. Lisette Sophie Amalie, Bat. Karl Trabiner, Bürger und Schleifer.

Den 20. Carl Philipp Adolph, Bat. Friedrich Jücker, Bürger und Tapezier.

Den 21. Louis Carl Ernst, Bat. Jakob Wenz, Bürger und Kaufmann.

Den 22. Adelheid Juliane Karol, Vater Philipp Wolf, Bürger und Wirtualienhändler.

Den 23. Wilhelm, Bat. Christian Fessler, Kriegsminterialkangleidener.

Den 24. Carl Friedrich Alfred, Bat. Ludwig Böck, Professor am Lyceum.

Den 27. Magd. Elis. Fried. Marie, Vater Wilhelm Becker, Bürger und Conditor.

Den 28. Jakobine Philippine, Bat. Michael Stoll, Bürger in Saisenhäusen.

Den 30. Wilhelm. Fried. Marie, Bat. Carl Friedr. Düpp, Bürger und Buchdruckereibesiger.

Den 1. Oktober. Luise Paul. Wabette, Bat. der verstorbenen Engelhard Righaupt, Bürger u. Bäckermeister.

Den 1. Luise Charlotte Philipp. Marg. Karol, Bat. Michael Lehmann, hiesiger Stadtdiener.

Den 2. Heinrich, Bat. Heinrich Lang, Bürger und Kaufmann.

Den 2. Fried. Elisabeth, Bat. Christian Seippel, Bürger und Metzgermeister.

Den 3. Christian Karl Friedrich, Bat. Christian Geisenböfer, Bürger und Hafnermeister.

Den 3. Emilie Juliane, Bat. Franz Bickel, Bürg. u. Schuhmachermeister.  
 Den 5. Karl Rudolph, Bat. Karl Wlth. Armbruster, Mäuzarbeiter, Bürger in Nöttingen.  
 Den 6. Soph. Aug. Magd., Bat. Bernh. Schädel, Bedienter, Bürger in Oberacker.  
 Den 7. Heinrich Karl, Bat. Karl Künzle, Bürg. u. Maurermeister.  
 Den 9. Marie Elifab., Bat. Fried. Dahmer, Marktgräßlicher Kaufher.

Den 12. Frieder. Wilhelmine, Bat. Herrmann Anton, Andred, Inspektor bei der Gen. Agentur der Elberfelder Versicherungsgesellschaft, Bürger und Kaufmann hier.  
 Den 14. Germaine Karol., Bat. Georg Schweichardt, Bürger und Schreinermeister.  
 Den 16. Sophie Marie, Bat. Joh. Adam Kucherer, Zimmermann, Bürger in Grünwettersbach.  
 Den 18. Fried. Ludw. Aug., Bat. Friedrich Seyer, Bürger und Schmiedmeister.

Frankfurter Börse am 6. December 1845.

	pCt.	Pap.	Geld.		pCt.	Pap.	Geld.	GELDSORTEN		
BADEN.	3 1/2	Obligat. v. 1842	96 3/8		2 1/2	Integrals	59 3/8	59 1/4	Neue Louisd'or	11 5
		50 fl. Loose v. 1840	62 1/4	HOL-	4 1/2	Syndikats	—	88 3/4	Friedrichs'or	19 43
		35 fl. Loose v. 1845	37 3/4	LAND	3 1/2	ditto	—	100 1/4	Holl. 10 fl. Stücke	9 54
	5	Bankactien	1932	1930	BAVARN	3 1/2	Obligationen	—	79	Rand-Ducaten
OBER- RHEIN	5	Metallig-Obligationen	111 3/8			Ludwig-Canal-Actien	—	99 1/8	20 Franken-Stücke	9 25
	4	ditto ditto	104			Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	82 1/4	Engl. Sovereigns	14 52
	3	ditto ditto	117			ditto à fl. 500.	—	98 1/2	Laubthaler, vorse	2 33
	3 1/2	250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	123			ditto	—	102 1/8	Preussische Thaler	1 44
PREUS- SEN	2 1/2	500 fl. Loose v. 1834	161 1/4			Lott.-Anlehen à fl. 50.	—	78 1/4	Gold al Marco	377 —
	4 1/2	Stadtbanco-Oblig.	—			ditto Gressh. à fl. 25.	—	32	Hochhaltig-Silber	24 18
	4 1/2	Obligat. b. Bethmann	102			Oblig. bei Rothschild	—	96 3/8	Gering u. mittelthal.	24 12
	4	ditto ditto	100 3/4			25 fl. Loose	—	28 3/4		
SPANIEN	3 1/2	St.-Schuldch. à 105 kr.	98 1/4			Obligationen	—	99 1/4		
	5	Prämiencheine	86			Taunusbahn-Actien	376 1/4	375 3/4	DISCONTO	4 1/2
		Active incl. 10 Coupons	28 1/2			ditto Obligationen	—	—		

**Fremde.**  
In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Müller, Kfm. von Fabr. Hr. Ruckhardt, Kfm. von Frankfurt. Hr. Reisz, Part. von Mainz. Hr. Weiß von Pforzheim.  
**Im Englischen Hof.** Hr. Gebr. Dittlar, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Schweizer, Part. von Augsburg. Hr. de Broit, Advokat von Saarburg.  
**Im Erbrinzen.** Hr. Hasenbourg u. Hr. Mayer, Doctoren von Straßburg. Hr. Fische, Kfm. von Köln. Hr. Nagel, Kfm. von Straßburg. Hr. Baron v. Radz-nig, Gutsbesitzer von Heinsheim. Hr. Immeroth, Part. von Bühl. Hr. Vogt mit Gattin v. Gastein. Hr. Düf-sen, Rent. aus Holland. Hr. Coernay, Secretär von Wesel.  
**Im goldenen Adler.** Hr. Friedmann, Kaufm. von Straßburg. Hr. Schremp, Partikul. von Oberkirch. Hr. Radler, Vicar von Feudenheim. Hr. Cornelle, Gast-wirth von Winden.  
**Im goldenen Hirsch.** Hr. Bürgle, Holzhandler von Pforzheim.  
**Im goldenen Karpfen.** Hr. Guttmacher, Gastw. v. Gutingen. Hr. Steinle, Hdlsm. von Pfaffenweiler. Hr. Holländer, Commissionär v. Mannheim.  
**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Mathy, Kfm. v. Ronsdorf. Hr. Georgii, Kaufm. v. Elberfeld. Hr. Weigel, Kaufm. von Augsburg. Hr. Styde, Ing. aus Amerika. Hr. Kemp, Ingenieur v. Rhmweggen. Hr. Vock, Rent. v. Utrecht. Hr. Hartwig, Kaufm. v. Ronsdorf. Hr. Vanderheim, Kfm. v. Paris. Hr. Baron v. Ofen, Gutsbesitzer von Augsburg. Hr. Wändler, Partik. von München. Hr. Bauer, Kfm. daher. Hr. Modler, Dis-rector aus Hannover.  
**Im goldenen Lamm.** Hr. Legertmaier, Kfm. v. Coblenz.  
**Im goldenen Trauben.** Hr. Grischele, Rent. v. Hamburg.  
**Im der goldenen Waag.** Hr. Bechtel, Sand. v. Hüfingen.  
**Im Kaiser Alexander.** Hr. Schwarz, Kfm. von Mainz. Hr. Ritter, Kaufm. von Bergzabern. Hr. Stevoag, Maler von Oldenburg. Hr. Schumacher, Part. von Emmendingen. Hr. Wetsch, Kaufm. von Postadt. Hr. Unger, Kaufm. von Wollmsheim. Hr. Schlager, Bürgermeister von Nonnenweyer.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Etienne, Rent. m. Sat. v. Nanci. Hr. Baron von Waldern von München. Hr. Kellermann, Hauptm. v. Rastatt.  
**Im Ritter.** Fräul. Knauer von Bien, Fräul. Höfler von München. Hr. Rau, Kfm. von Fabr. Hr. Wäbe von Schwarzach. Hr. Greiner, Kfm. von Eörrach. Hr. Rapp, Kfm. mit Sohn daher. Hr. Marsch, Bis-jouteriefabrikant von Bruchsal.  
**Im Römischen Kaiser.** Hr. Buches, Kfm. v. Mannheim. Hr. Marc, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Loumann, Bezirksförster von Heidelberg. Hr. Stramm, Part. von Bonn. Hr. Lamert, Rent. mit Gattin von Pomburg. Hr. Schildach, Kfm. von Bern. Hr. Heider-ling, Part. von Barmen.  
**Im rothen Haus.** Hr. Eisk, Baumeister von Berlin. Hr. Bartenbach, Part. von Darmenz. Herr Perret, Part. mit Gattin von Paris. Hr. Kann, Kfm. von Petersburg. Hr. Dürer, Kfm. von Heidelberg. Hr. Grenner, Bierbrauer von Landau.  
**In der Stadt Pforzheim.** Hr. Förster von Leipzig. Hr. Gebr. Lörus, Kaufm. v. Ulm. Hr. Hof-ter, Fabr. v. Eörrach. Hr. Luisthan, Kfm. von En-dingen. Hr. Vogel, Kfm. von Fabr. Hr. Schmidt von Eörrach.  
**Im Waldhorn.** Hr. Krauskopf, Prof. v. Zürich. Hr. Hannwechel, Rent. von Nancy. Hr. Ellis, Rent. von Brüssel. Hr. Grob, Part. von Mannheim. Hr. Knöbler, Kaufm. von Lyon. Hr. Reichert, Partik. von Landau.  
**Im weißen Löwen.** Hr. Rippel, Kfm. v. From-merzbach.  
**Im Zähringer Hof.** Hr. Springmann, Kfm. von Bielefeld. Hr. Kleinmann, Kfm. von St. Louis. Hr. Mostert, Kaufm. von Coblenz. Hr. Dreher, Kfm. von Saarbrücken. Hr. Aker, Kaufm. von Düsseldorf. Hr. Graf, Kaufm. von Darmstadt. Hr. Mayer, Kfm. von Constanz. Hr. Schneider, Kfm. von Baireuth.

**In Privathäusern.**

Bei Mad. Prinz Wittwe: Hr. Sutter, Kaufm. von Freiburg. — Bei Frn. Bürgermeister Zeuner: Hr. Zeu-ner, Bilarius v. Kloster Weitenau. — Bei Frn. Sekre-tär Eberle: Fräul. Wilhelmi v. Bauschdorf. — Bei Frn. Major von Reichert: Madame Pahl v. Langenbrücken. Bei Frn. Resident Braun: Fräulein von Büttel von Straßburg.

